

Wien = Gloggnitzer = Eisenbahn.

Meilen	Stationen	Fahrpreise					
		1 Classe		2 Classe		3 Classe	
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	von Wien nach						
$\frac{1}{2}$	Meidling	—	20	—	15	—	10
$1\frac{1}{4}$	Liesing	—	25	—	20	—	15
2	Mödling	—	40	—	30	—	20
	Laxenburg	—	50	—	37	—	25
$3\frac{3}{8}$	Baden	1	6	—	48	—	33
$4\frac{1}{2}$	Böslau	1	20	1	—	—	40
$4\frac{1}{2}$	Leobersdorf	1	30	1	6	—	45
$5\frac{1}{4}$	Solenau	1	45	1	18	—	54
$6\frac{3}{8}$	Wiener-Neustadt	2	—	1	30	1	—
$8\frac{1}{4}$	Neunkirchen	2	40	2	—	1	20
$9\frac{7}{8}$	Gloggnitz	3	20	2	30	1	40
	Bruck an der Leitha	1	50	1	23	—	55
	von Gloggnitz nach						
$\frac{5}{8}$	Neunkirchen	—	42	—	34	—	21
$3\frac{1}{2}$	Wiener-Neustadt	1	20	1	—	—	40
$5\frac{5}{8}$	Solenau	1	40	1	15	—	50
$5\frac{3}{8}$	Leobersdorf	1	54	1	25	—	57
$5\frac{5}{8}$	Böslau	2	6	1	33	1	3
$6\frac{1}{2}$	Baden	2	20	1	45	1	10
	Laxenburg	2	52	2	9	1	26
$7\frac{7}{8}$	Mödling	2	40	2	—	1	20
$8\frac{5}{8}$	Liesing	3	—	2	15	1	30
$9\frac{3}{8}$	Meidling	3	12	2	24	1	36
$9\frac{7}{8}$	Wien	3	20	2	30	1	40

Fahrordnung: Von Wien nach Gloggnitz, März-
zuschlag. Graz, Marburg bis Cilly direc-

ter Postzug, täglich 6 Uhr Morgens. — Nach Bruck, Graß direkte Fahrt, täglich 6 Uhr Morgens und 7 Uhr Abends. — Von Wien nach Gloggnitz, täglich 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags, 7 Uhr Abends, und jeden Mittwoch und Samstag 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens. — Nach Neustadt, täglich 6 und 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens, 2 und 5 Uhr Nachmittags, 7 Uhr Abends. — Nach Meidling, Mödling, Baden 6, 7*, 7 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$, 12 $\frac{1}{2}$ *, 2, 2 $\frac{1}{2}$ *, 3, 4, 6, 6 $\frac{1}{2}$ und 7 Uhr Abends. — Nach Larenburg 7 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$, Uhr Morgens, 12 $\frac{1}{2}$ *, 2, 3, 3 $\frac{1}{2}$ *, Nachmittags und 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

Die mit * bezeichneten Abfahrten finden nur an Sonn- und Festtagen bei günstiger Witterung, im Sommer-Dienst Statt.

Besondere Bestimmungen:

Beförderung über den Semmering nach Müzzzuschlag. Zu diesem Behufe sind Fahrkarten auf allen Stationen der W. G. Eisenbahn zu lösen; und zwar gegen Vorausbezahlung von 5 fl. 40 kr. C. M. für eine viersitzige Gallesehe, 1 fl. 30 kr. für einen Platz im geschlossenen Gesellschaftswagen, und für 1 fl. 10 kr. im offenen Stellwagen. — Freigewicht 40 Pf.; für je 20 Pf. Uebergewicht zahlen 4 kr. C. M. Ein Platz auf der Fahrpost kostet 1 fl. 44 kr. C. M. — In Müzzzuschlag schließt sich die Bahn nach Graß an.